

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 32 (1916)

**Heft:** 17

**Rubrik:** Bau-Chronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Organ  
für  
die schweiz.  
Meisterschaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Zünfte und  
Vereine.

# Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges  
**Geschäftsblatt**  
der gesamten Meisterschaft

XXXII.  
Band

Direktion: Jenn-Holdinghausen Erben.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20  
Anzerate 25 Cts. per einspaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 27. Juli 1916

**Wochenpruch:** Wer stets nur von der Zukunft träumt,  
hat oft die Gegenwart versäumt.

## Bau-Chronik.

Baupolizeiliche Bewilligungen der Stadt Zürich wurden am 21. Juli für folgende Bauprojekte, teilweise unter Bedingungen, erteilt: B. Banga für einen

Umbau Oberdorfstraße 5, Zürich 1; E. Hauser und A. Hummel für 2 Mehrfamilienwohnhäuser mit Läden Seefeldstraße 5 und 7, Zürich 2; Ed. Ring für einen Umbau Bachstraße 16, Zürich 2; Ignaz Rückländer für einen Lagerschuppen an der Bühlstraße, Zürich 3; Chr. Reim für eine Waschküche im Kellergechoß des Hauses Josefstraße 45, Zürich 5; Gustav von Tobel, Architekt, für einen Umbau Zimmattstraße 50, Zürich 5; J. Windschledler für ein Vordach über der Haustüre Sonneggsteig Nr. 3, Zürich 6; Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften für Abänderung der genehmigten Pläne zum Logierhaus Krattenturmstraße 63, Zürich 6; G. Bamert für zwei Anbauten Forchstraße 327, Zürich 8.

**Bauliches aus Zug.** Die Gemeindeversammlung erhöhte die jährliche Amortisationsquote für die verlängerte Bahnhofstraße von 5000 auf 9000 Fr. und bewilligte für die Verbesserung der Kanalisationsverhältnisse am Mennebäch 3000 Fr. und für Umbau des Kaufhauses „Perle“ in der Altstadt im Zeichen des Helmschutzes 25,000 Fr.

Das Projekt für die Errichtung von zwei Tramwartehäusern auf dem Bruderholz in Basel wurde vom Regierungsrat genehmigt.

**Schulsaalbau in Gelterkinden (Baselland).** Es soll an der bereits beschlossenen Turnhalle, welche auf den Schulhausplatz in Böhnen zu stehen kommt, ein Anbau erstellt werden, der für zwei Schuläle Raum bietet. Er wird architektonisch so ausgeführt, daß er bei einem später zu bauenden Schulhaus den Flügel bilden kann, ohne daß nennenswerte Veränderungen vorgenommen werden müssen. Dieser Anbau mit der Turnhalle würden auf 110,000 Franken zu stehen kommen. Diesem Antrag wurde von der Gemeindeversammlung zugestimmt und dem Gemeinderate Auftrag und Kredit erteilt, baldmöglichst definitive Pläne ausarbeiten zu lassen.

**Für das neue Bezirksgebäude in St. Gallen** ist beim Tuchhaus- und Antikz-Platz mit der Aufstellung des Baugespannes begonnen worden. Es zeigt, welche gewaltigen Dimensionen das neue Bezirksgebäude annehmen wird. Beim Abbrüche des Tuchhauses wurden Ziegel gefunden, die die Jahreszahl 1557 und den Namen des Dachdeckers, der dazumal das Haus eindeckte, Hans Stamm, tragen. Die Ziegel sind noch gut erhalten. Die Stadt will sie dem Historischen Museum anbieten.

**Das gotische Kirchlein in Manas (Graubünden)** wurde durch Malereien hübsch verziert. Die Entwürfe stammen von Herrn Kunstmaler Vital, die Ausführung besorgten die Herren Kunstmaler Grand von Manas und Glasmaler Jäggi in Zürich.